



Ausblick 2016

Malteser International ist das weltweite Hilfswerk des Souveränen Malteserordens für humanitäre Hilfe. Die Nichtregierungsorganisation ist derzeit mit rund 100 Projekten in über 20 Ländern Afrikas, Asiens und Amerikas tätig. Diese umfassen sowohl Maßnahmen, um den Gesundheitszustand der Menschen zu verbessern, als auch eine Ausbildungskomponente, um die Selbsthilfe-Fähigkeiten zu stärken.

In zwei Flüchtlingslagern, derzeit ca. 35.000 Flüchtlinge, wird von den **Malteser International** ein Basisgesundheitsprogramm durchgeführt. Unser Projekt **dr-uli-thailand** ist in dieses Gesundheitsprojekt integriert.

Das neue Ziel ist eine zweite Zahnklinik zu bauen, dort Hilfszahnärzte auszubilden und eine menschenwürdige zahnärztliche Versorgung zu ermöglichen.

Unsere Unterstützung ist erforderlich. Bitte bleiben Sie Ihrem/ unserem Projekt weiterhin treu.

Mit wenig Aufwand kann in den thailändischen Flüchtlingscamps ein gewaltiger Hygienefortschritt erzielt werden. Es geht nicht nur um Zähne, es ist auch die Wertschätzung von Menschen, die nicht das Privileg hatten in der Wohlstandswelt geboren worden zu sein. Die Menschen dort haben nur einen geringen Zugang zu Bildung und als Perspektive nur das Lagerleben oder das Leben als Verfolgte in ihrer Heimat. Diesen Menschen ihre Würde zu geben, ist das Ziel.

Bitte unterstützen Sie weiterhin unser Projekt:
Malteser Hilfsdienst e.V.
IBAN DE 17370601201201280008
Stichwort „Zahnarztklinik Flüchtlingslager Thailand Dr. Reiter“

Weitere Informationen und Fotos finden Sie auch online unter: **www.dr-uli-thailand.de**

Für Fragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung unter 0421 - 32 11 25.

Ihr Dr. Ulrich Reiter

UNSER THAILAND-HILFSPROJEKT DR-ULI-THAILAND 2008 - 2016

Wir haben ganz viel erreicht:
- eine Erfolgsgeschichte

EIN NEUES ZIEL

Bitte unterstützen Sie weiterhin unser (Ihr) Projekt und verhelfen Sie den vielen Flüchtlingen zu einem Leben in Gesundheit und Würde.

Medizinische Hilfe für Flüchtlinge aus Myanmar

Noch immer leben ca 150.000 Flüchtlinge aus Myanmar in thailändischen Lagern. Ihre Heimat ist zerstört!

Sie leben dort ohne offiziell anerkannten Flüchtlingsstatus und sind daher auf die Unterstützung der internationalen Gemeinschaft angewiesen. In zwei Flüchtlingslagern **von Malteser International** mit derzeit insgesamt 35.500 Flüchtlingen wird ein breitgefächertes Basisgesundheitsprojekt durchgeführt.

- **Medizinische Grundversorgung** durch Bau und Betrieb von Gesundheitsstationen
- **Aufklärungskampagnen** (Hygiene, Mangel- und Fehlernährung, Familienplanung, Säuglings- und Kinderpflege sowie HIV/AIDS)
- **Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung**
- **Schwangerenvorsorgeuntersuchungen und Impfkampagnen**
- **Ausbildung** von lokalem Gesundheitspersonal

Weitere Informationen finden Sie online:
www.malteser-international.org

Kieferchirurgie im Richtweg
Enno Johannes Schulz,
Dr. Dr. Heiko Ulrich Hoffmann
Dr. Argis Samiotis, MSc



Malteser International
Order of Malta Worldwide Relief



U n s e r E n g a g e m e n t – u n s e r e E r f o l g e – d a s n ä c h s t e Z i e l

Hilfzahnärzte

Im Sommer 2008 stand ich in Kontakt mit Malteser International und der damaligen Leiterin in Mae Sariang Frau Dr. Maria Dung. Die zahnmedizinische Versorgung im Flüchtlingslager bestand zu diesem Zeitpunkt aus einem Holzstuhl, Spritze, Zange und Taschenlampe. Durchgeführt wurden die Extraktionen (das Ziehen der Zähne) von burmesischen „Hilfzahnärzten“, die ihre Arbeit sehr robust erledigten. Meine erste Aufgabe bestand darin, den Ausbildungsstand der Hilfzahnärzte bezüglich der Anästhesie- und Extraktionstechnik zu verbessern.

Dental Health Worker

Die Tatsache, dass aufgrund einer fehlenden „Bohrmaschine“ Zähne nicht mit Füllungen versorgt werden konnten und somit langfristig gezogen werden müssen, hat mich deprimiert wie motiviert. Ich habe den Gedanken der Prophylaxe in zwei Lagern verbreitet. Durch Dr. Tham La Say – der 71jährige Mediziner arbeitet seit Anfang 1990 für Malteser – habe ich sechs burmesische Frauen gefunden, die wir zu Dental Health Worker ausgebildet haben. Seit Frühjahr 2009 gehen sie in Schulen und Kindergärten, um Putztechnik und Ernährungsberatung zu vermitteln. Ihr monatliches Gehalt beträgt 12 €! - bezahlt von Ihren Spenden. In einem Lager gibt es seit 2015 auch „Schulzahnärzte“ - Sie untersuchen Klassenweise die Zähne und schicken dann bei Zahndefekt zum „Zahnarzt“.

Zahnklinik

Im Jahr 2009/2010 hat mich dann die Idee begeistert, im Camp eine Zahnklinik zu bauen. Dort können Füllungen gemacht werden und die Behandlung der Zähne erfolgt unter menschenwürdigen und hygienischen Gesichtspunkten. Meine Begeisterung haben viele meiner Freunde, Bekannten und Patienten geteilt, so dass aufgrund großzügiger Spenden im Jahr 2010 eine Zahnklinik mit einem richtigen Behandlungsstuhl eröffnet werden konnte. Nach intensiver Schulung sind die „Hilfzahnärzte“ jetzt in der Lage, kariöse Zähne mit Füllungen zu versehen. Ein großer Fortschritt!

Aber es fehlt im 2.Lager noch eine Zahnklinik.

Health and Dental Hygiene Areas

Angeregt durch das Projekt „Fit for school“ auf den Philippinen wurden ab Dezember 2011 an allen 17 Schulen der beiden Flüchtlingscamps jeweils eine Health and Dental Hygiene Area errichtet.

Seitdem können, müssen und dürfen dort immer mehr Schüler/ -innen die Hände waschen und die Zähne putzen Ein gewaltiger Hygiene-fortschritt!

